



Kommunalwahl am 15. März 2020

**Mit Ismaning im Herzen
die Zukunft gestalten**

www.spd-ismaning.de



Ihr Bürgermeister:
**Dr. Alexander
Greulich**

Kommunalwahl am 15. März 2020 Liste 5

Bürgersprechstunde der SPD

Jede zweite Woche montags, Fraktionszimmer im Torfbahnhof,
An der Torfbahn 3, von 18.00 - 19.00 Uhr, Telefon 92 92 77 82 30.
In den Schulferien findet keine Sprechstunde statt.

Impressum

Herausgeber: SPD Ismaning

Gesamtverantwortlich für den Inhalt: Johanna Hagn, Wasserturmstr. 81, 85737 Ismaning

Redaktion: Dr. Rudolf Kreuzer, Prof. Dr. Bruno Rimmelspacher

Layout und Druck: Atelier Mair, Ismaning

Fotos: Ulla Baumgart, Kerstin B. Hagn

Auflage: 8.000 Stück



1. Reihe sitzend, von links: Arno Helfrich, Johanna Hagn, Dr. Alexander Greulich, Luise Stangl, Prof. Dr. Bruno Rimmelspacher
1. Reihe, stehend: Rainer Sigl, Reiner Knäusel, Dr. Rudolf Kreuzer, Markus Schwab, Hildegard Schmidt, Annette Ganssmüller-Maluche, Thomas Adameit, Werner Blechschmidt, Michelle Freya Noichl, Andreas Schätz, Markus Fesl | **2. Reihe stehend:** Robert Bauer, Tobias Gruber, Norbert Strauß, Sabine Schumacher-Huber, Frank Oetfl | **3. Reihe stehend:** Hannelore Strauß, Veronika Webel, Kerstin Bichlmann



Mit
Ismaning im Herzen
die Zukunft
gestalten!

LIEBE ISMANINGERINNEN, LIEBE ISMANINGER,

wir, die SPD Ismaning, freuen uns, Ihnen die Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahlen am 15. März 2020 vorstellen zu können, d.h. für die

- Bürgermeisterwahl,
- Gemeinderatswahl,
- Landratswahl,
- und für die Kreistagswahl.

Es gibt viele Gründe, warum man sich Sorgen um die Zukunft macht, wie z.B. Globalisierung, Digitalisierung, Klimawandel, Altersarmut. Wir haben jedoch in der SPD viele verschiedene Kompetenzen, jede Menge Erfahrung und frische Ideen unter unseren Kandidatinnen und Kandidaten, um die Zukunft von Ismaning zuversichtlich gestalten zu können.

Dabei haben wir immer das Wichtigste von Ismaning im Herzen: unsere Bürgerinnen und Bürger.

Auf den folgenden Seiten beschreiben wir für Sie, was uns motiviert, was wir wie gestalten wollen und welchen Nutzen Sie davon haben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Alexander Greulich und Arno Helfrich
Ismaning, den 18. Dezember 2019



- Ismaning: für alle bezahlbar!
- Unsere Gemeinde soll überschaubar und sympathisch bleiben und nicht aus den Fugen geraten
- Eine lebendige Ortsmitte lädt ein, sich hier zu treffen, einzukaufen und zu feiern
- Wir sind eine klimafreundliche Gemeinde

1. WOHNEN

- Bezahlbare gemeindliche Wohnungen bauen
- Einheimischen-Modell fortführen
- Genossenschaftlichen Wohnungsbau fördern
- Wohnungen seniorengerecht gestalten
- Nahversorgung in Wohnvierteln sichern und ausbauen

2. MOBILITÄT

- Verkehrskonzept erneuern und modernisieren
- Durchgangsverkehr reduzieren
- Sichere und barrierefreie Fuß-, Rad- und Schulwege
- Münchner Straße zukunftsweisend umgestalten
- Ortsbus: flexibel und kostenlos

3. JUNG UND ALT

- Mehr Pflegeplätze
(für Kurzzeit-, Tages-, Nacht-Pflege)
- Kinderbetreuung für Nofälle einrichten
- Pflegende Angehörige unterstützen
- Angebote für Senioren ausbauen
- Kinder- und Jugendparlament mit
eigenem Etat und ein modernes ZAP

4. KLIMA – UMWELT – ENERGIE

- Ismaning: coolste Gemeinde im Landkreis
- Mehr Parks, Grünflächen und Straßenbegleitgrün
- Geothermie flächendeckend ausbauen
- 100-Dächer-Programm für Photovoltaik auf
Gemeindegebäuden
- Vor Straßen- und Fluglärm schützen

5. BILDUNG – KULTUR – VEREINE

- Dritte Grundschule, Fachoberschule,
Berufsoberschule
- Vielfalt an Kulturangeboten weiter fördern
- Ehrenamtliche Tätigkeit stärken
- Weiterhin Jugendarbeit und Breitensport fördern
- Mehr Kleingärten

DR. ALEXANDER GREULICH

SPD-Liste Platz 1



DR. ALEXANDER GREULICH

50 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
Rechtsanwalt

1. Bürgermeister

Als Bürgermeister seinen Heimatort verwalten und gestalten zu dürfen, ist eine Aufgabe, die ich mit Herzblut ausführe und die mich erfüllt. Der enge Kontakt zu unseren Bürgerinnen und Bürgern, unseren Vereinen und Organisationen, den Kinder- und Bildungseinrichtungen, den Unternehmen und ihren Mitarbeitern ist mir dabei äußerst wichtig. Der rege Austausch, die Schilderung der Bedarfe, Ängste und Nöte, sachliche Kritik und Anregungen, Ideen und Vorschläge fließen dadurch in die Tagespolitik ebenso wie in die Planungen ein.

Besonders schön ist es, wenn manche Dinge umgehend – von heute auf morgen – umgesetzt werden können.

Ismaning hat viel zu bieten, ist ausgesprochen lebens- und lebenswert. Unser Ort hat viel Potential, das ich zusammen mit dem Gemeinderat und der Verwaltung auch weiterhin konstruktiv und verantwortungsvoll nutzen möchte. Nur gemeinsam können wir die Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger meistern.

Die Arbeit im Gemeinderat ist geprägt vom Miteinander, der Austausch ist intensiv, die Ergebnisse sind beeindruckend. Unsere lebendige und stabile Ortsgemeinschaft ist unsere große Stärke, sie zeichnet uns aus.



Diese wollen wir nutzen, um weiter bezahlbaren Wohnraum für unsere örtlichen Bedarfe zu schaffen, unsere Mobilitätsprobleme zu lösen, sowie unsere Lebensqualität, Umweltqualität, wirtschaftliche Attraktivität und Zukunftsfähigkeit zu steigern.

Darum bitte ich Sie, mir am 15. März 2020 erneut Ihr Vertrauen auszusprechen und mein Team zu unterstützen.

LUISE STANGL

SPD-Liste Platz 2

WERTSCHÄTZUNG, HILFELEISTUNG UND LEBENSFREUDE

Dank Ihres Vertrauens bin ich seit 1990 eine engagierte Gemeinderätin. Mit meiner kommunalpolitischen Erfahrung und einem wertschätzenden Miteinander über die Fraktionen hinweg leiste ich meinen Beitrag für eine erfolgreiche Arbeit im Gemeinderat. Ich bin sehr gerne im Kontakt mit Menschen, kann gut zuhören und bin für viele Bürger eine vertrauenswürdige Ansprechpartnerin.

Für diese schöne Zusammenarbeit sage ich herzlichen Dank und Vergelt's Gott.

Das vielfältige Kulturprogramm in der Gemeinde bereichere ich ehrenamtlich mit der „SPD-Kultur-AG“ durch ein schönes Kabarettangebot mit hochkarätigen

Künstlern. Ebenso wichtig ist es mir, die Anliegen unserer Vereine und aller ehrenamtlich Tätigen zu fördern und Netzwerke zu knüpfen. Ich freue mich wirklich, wenn Sie mich bei der Wahl unterstützen.



LUISE STANGL

68 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
Abteilungsleiterin

3. Bürgermeisterin

Bildungsbeauftragte
bei der Katholischen
Arbeitnehmerbewegung

LANGFRISTIG DENKEN, VERANTWORTLICH HANDELN

„Niemand kann es sich leisten, stehen zu bleiben“, hört man oft. Einverstanden, aber ich möchte, dass alle mitkommen: Jüngere und Ältere, Familien und Alleinstehende, „Ur-Ismaninger“ ebenso wie „Neu-Ismaninger“. Deshalb habe ich mich seit 1978 im Gemeinderat konsequent, sachlich und fair für das Wohl aller Ismaningerinnen und Ismaninger eingesetzt.

Auch in Zukunft möchte ich meine Lebens- und Berufserfahrung für eine gerechte, soziale und umweltfreundliche Gemeindepolitik einbringen.

Zum Beispiel dafür,

- dass die Gemeinde weiterhin bezahlbare Wohnungen baut sowie Grundstücke und Eigentumswohnungen im Einheimischen-Programm anbietet,
- dass alle Kinder in unseren Kindertagesstätten und Schulen entsprechend ihren Anlagen und Neigungen gefördert werden,
- dass ältere Menschen in ihrer vertrauten Umgebung bleiben können,
- dass die Sicherheit für Fußgänger, Radler und Menschen mit Behinderung im Straßenverkehr weiter verbessert wird,
- dass unsere Energieversorgung mit einem 100-Dächer-Programm für Photovoltaik auf allen geeigneten gemeindlichen Gebäuden gestärkt wird.

PROF. DR. BRUNO RIMMELSPACHER

SPD-Liste Platz 3



PROF. DR. BRUNO RIMMELSPACHER

81 Jahre
verheiratet, 6 Kinder
Jura-Professor, Universität München

Gemeinderat

Stellv. Vorsitzender der
Musikschule Ismaning e.V.

ANNETTE GANSSMÜLLER- MALUCHE

SPD-Liste Platz 4

ANPACKEN, WO ES ANDRÄNGT

Es waren die - leider schon verstorbenen - aktiven Frauen der Ismaninger Umweltschutzgruppe, Marianne Sapper und Marion Brunhuber, die mir Ende der 80er Jahre zeigten, was gute Politik wirklich ist: nur ein bisschen reden, viel tun!

Wir kämpften erfolgreich für einen Umwelt-Zivi im Rathaus, heute gibt es eine eigene Umweltschutzabteilung. Wir pflegten ein kleines Biotop zwischen Feldern, legten Benjeshecken an, warben für Grün in der Flur, heute ist sie ergrünt, dank der Bürgergemeinschaft Landschaftspflege.

Wir kämpften gegen Plastik und es gab viele Jahre die Ismaninger Papiertüte. Marianne Sapper goss wöchentlich

diesen heute so prächtigen Baum im Rondell an der Oskar-Messter- / Max-von-Eyth-Straße – mit homöopathisch angereichertem Wasser.

Damals, man kann es 30 Jahre später kaum glauben, hingen die Blätter, und der Baum machte einen jämmerlichen Eindruck. Diese Homöopathiekur machten wir nicht öffentlich bekannt, weil wir Spott vermeiden wollten. Wir glaubten einfach daran und kämpften mit Erfolg um diesen einen Baum.

Und so kämpfte ich weiter, manchmal still, manchmal laut, ob für den Ortsbus, für kostenlose Busse im Landkreis, für eine gesunde Umwelt, für eine weltoffene, liebevolle Gesellschaft, denn wie meinte der Philosoph Martin Heidegger: „Dasein ist, dem, was andrängt, eine Stätte zu bereiten.“

ANNETTE GANSSMÜLLER-MALUCHE

58 Jahre
verheiratet, 3 erwachsene Kinder
Medienberaterin

stellvertretende Landrätin,
Kreis- und Gemeinderätin

ehrenamtliche Richterin
beim Sozialgericht München

Mitglied des Verwaltungsrates
der Kreissparkasse München

Mitglied im Stiftungsrat
Kreissparkasse München

Mitglied im Kuratorium Lebenshilfe



BEHUTSAMKEIT, ENGAGEMENT UND KREATIVITÄT!

Seit wir vor 21 Jahren hierhergezogen und heimisch geworden sind, hat sich Ismaning in vielfacher Hinsicht verändert: mehr Wohnraum, mehr Schulen, mehr Arbeitsplätze, mehr Verkehr.

Kurz gesagt: Ismaning ist lebendiger geworden.

Manchen Bürgerinnen und Bürgern geht dieses Wachstum zu schnell und sie mahnen zur Besonnenheit. Den behutsamen Umgang mit unseren Ressourcen werde ich gerne mit meiner Arbeit im Gemeinderat unterstützen.

Weil aber keiner das Rad der Zeit zurückdrehen kann, ist es mir wichtig, an sozialverträglichen Wohnraum- und Verkehrskonzepten zu arbeiten, die den lebenswerten und offenen Charakter unserer Ortschaft erhalten.

Darum sehe ich es als meine Aufgabe an, auch weiterhin im Gemeinderat daran mitzuwirken, dass wir die Bürgerinnen und Bürger auf diesem Weg in die Zukunft mitnehmen, der für uns alle Veränderungen im Denken und in der Lebensführung bedeuten wird.

So manche lieb gewonnene Bequemlichkeit muss hinterfragt werden. Mit unserem Engagement und mit Kreativität haben wir es aber in der Hand, den Wert einer nachhaltigen Lebensqualität für unsere Kinder und Enkelkinder in Ismaning zu bewahren und wo möglich zu vergrößern.

WERNER BLECHSCHMIDT

70 Jahre
verheiratet, 4 erwachsene Kinder
Pfarrer

Gemeinderat



JOHANNA HAGN

SPD-Liste Platz 6



JOHANNA HAGN

verheiratet, 2 Kinder
Sozialmanagerin

Kreis- und Gemeinderätin
(Fraktionsvorsitzende)

Vorsitzende des Hospizkreises Ismaning
Vorsitzende ARGE Hospiz München-Land
Vorsitzende AG60Plus ML

ES GIBT NICHTS GUTES, AUSSER MAN TUT ES!

Die Bücherei ist einer meiner Lieblingsorte in Ismaning. Natürlich weil ich viel und gerne lese, vor allem weil sie eine der schönsten modernen Bibliotheken mit hoher Aufenthaltsqualität ist. Warum das Lesen so wichtig ist, erklärt der Nobelpreisträger Mario Vargas Llosa: „Ein Volk, das nicht liest, ist leichter zu manipulieren.“ Lesen bildet, entführt in fremde Welten und entspannt.

Es gab also viele Gründe warum der Bau des Kulturzentrums Seidl-Mühle vor 10 Jahren wichtig war.

Es macht Freude für die Ismaninger etwas zu gestalten und unsere dörfliche Gemeinde zu einem Ort mit Bildungseinrichtungen aller Art zu machen.

Das Gymnasium isgy war so ein Projekt, für das ich mich als

Gemeinde- und Kreisrätin intensiv eingesetzt habe.

Jetzt fehlt noch eine FOS/BOS (Fachober- und Berufsoberschule) in unserer Schullandschaft. Ganz dringend müssen auch seniorengerechte Wohnungen sowie weitere gemeindliche Miet-, Eigentums- und genossenschaftliche Wohnungen für unsere BürgerInnen gebaut werden.

Es muss Freude machen, in Ismanings Ortsmitte einzukaufen oder sich zu treffen. Dazu brauchen wir verkehrsberuhigte Zonen mit hoher Aufenthaltsqualität.

Als langjährige Sozialpolitikerin setze ich mich weiterhin für eine gute Lebensqualität für ALLE ein, denn: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“ (Erich Kästner)

I BIN DA ANDY - UND DO BIN I DAHOAM

Von Geburt an lebe ich in meiner Heimatgemeinde Ismaning. Seit nunmehr 15 Jahren wohne ich mit meiner Familie im Ortsteil Fischerhäuser, der mir jeden Tag ein bisschen mehr am Herzen liegt.

Wie seit Anbeginn meiner Tätigkeit im Gemeinderat, dem ich seit Januar 2012 angehöre, sind die Themen Verkehr, Lärmschutz, bezahlbarer Wohnraum, Förderung von Familien und die Energiepolitik weiterhin große Themen-schwerpunkte für die ich mich gerne einsetze.

Des Weiteren bin ich natürlich sehr an der Gestaltung „meines Ortsteils“ interessiert, ohne die Belange der anderen Bürger dabei zu vernachlässigen. Diesen stehe ich auch weiterhin offen gegenüber und setze mich für alle ein, so gut es mir möglich ist.

Ich bin in vielen Ismaninger Vereinen langjähriges Mitglied und engagiere mich auch sehr gerne in verschiedenen Bereichen ehrenamtlich. Meiner Ansicht nach ist das in der heutigen Zeit wichtiger denn je.

Über Ihr erneutes Vertrauen, Sie weitere sechs Jahre im Gemeinderat vertreten zu dürfen, würde ich mich freuen.



ANDREAS SCHÄTZ

42 Jahre
verheiratet, 3 Kinder
Polizeibeamter
Gemeinderat

KERSTIN BICHLMANN

SPD-Liste Platz 8

GEMEINSAM ANPACKEN FÜR UNSER ISMANING!

Der Liebe wegen bin ich 2007 zu Beginn meines Studiums vom Allgäu nach Ismaning gezogen. Aus dieser Liebe entstand eine wundervolle Familie mit zwei Kindern (3 und 4 Jahre) und aus der damaligen Wohnmöglichkeit wurde meine Heimat.

Umso mehr hat es mich gefreut, dass ich seit 2017 Teil des Lehrerkollegiums an unserem neuen Gymnasium bin und den Aufbau der Schule aktiv mitgestalten kann. Als Religionslehrerin und Kirchenvorstand der evangelischen Kirche habe ich einen sehr starken Gemeinschaftssinn – natürlich auch bei weltlichen Themen in unserer Gemeinde! Aber anstatt die Hände nur zu falten, bin ich jemand, der auch anpackt.

Deshalb will ich mich aktiv für die Themen einsetzen, die Sie täglich beschäftigen, wie bezahlbarer Wohnraum, die Betreuung unserer Kinder in jedem Alter und die Ortsentwicklung.

Damit ich mit Herz und Verstand meinen Beitrag für unser lebenswertes Ismaning leisten kann, brauche ich Ihre Stimme!



KERSTIN BICHLMANN

33 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
Lehrerin am Gymnasium Ismaning
(Deutsch, Religionslehre,
in Elternzeit bis Juli 2020)
Kirchenvorstand in der ev. Kirche

KEINE KRIMINALITÄT, SONDERN SICHERHEIT IN ISMANING!

Zwei Drittel meines Lebens wohne ich in Ismaning und genieße es jeden Tag, trotz der Stadtnähe naturnah zu leben. Ismaning bietet alles für ein sorgenloses, sicheres und komfortables Leben. Leider nicht für Jeden. Damit dies für alle erreicht wird, unabhängig vom Alter oder Einkommen, engagiere ich mich in der Gemeindepolitik und dem Vereinsleben für Geborgenheit im Ort.

Der Verbleib unserer Seniorinnen und Senioren, aber auch unserer Kinder in unserer Gemeinde darf nicht an mangelndem und vor allem kaum bezahlbarem Wohnraum scheitern. Ich werde mich auch dafür einsetzen, den Aufenthalt auf öffentlichen Wegen und Plätzen attraktiver zu gestalten. Dazu gehört für mich eine Ortsmitte, die durch Bänke und Ruhezone zum Verweilen und zum Einkaufen in ortsansässigen Geschäften einlädt. Das gelingt durch weitere Förderung des örtlichen Fahrradverkehrs und den Ausbau des örtlichen Nahverkehrs.

Bei der Ortsentwicklung Ismanings werde ich immer im Auge behalten, dass trotz Wachstum und Veränderung der Mensch im Mittelpunkt steht und sich sicher fühlen kann.



ARNO HELFRICH

59 Jahre
4 Kinder
Kriminaloberrat
Gemeinderat

Vorsitzender der Ismaninger SPD
Vorsitzender Kleingartenverein Weidanger
Vorstandsmitglied der AWO Ismaning
und Schulweghelfer

VERONIKA WEBEL

SPD-Liste Platz 10

MEHR FRAUEN IN DIE POLITIK!

Nach 45 Jahren als „Zuagroaste“ fühle ich mich in Ismaning durchaus als dazugehörig. Da ich gerne aktiv am Gemeindeleben mitwirke, bin ich seit zehn Jahren sowohl Mitglied bei der SPD als auch bei der Arbeitsgemeinschaft der SPD-Frauen.

Unsere Themen sind vorrangig die Unterstützung der berufstätigen Mütter, Altersarmut und bezahlbarer Wohnraum. Und natürlich wollen wir mehr Frauen für Politik begeistern.

Außerdem arbeite ich beim Ismaninger Tisch, bei der Tansania Hilfe der evangelischen Kirche und helfe überall dort, wo ich gebraucht werde.

Ich wünsche, dass die Ismaninger weiterhin Vertrauen in uns haben, mit uns offen diskutieren und der Ort für Jung und Alt attraktiv bleibt.



VERONIKA WEBEL

68 Jahre
Dipl. Verwaltungswirtin (FH)
Bankkauffrau

WOHNRAUM FÜR JUNG UND ALT – ZWISCHEN GROSSSTADT UND NATUR.

Seit meiner Geburt lebe ich in unserem schönen Ismaning. Einer der wichtigsten Punkte für mich ist, dass sich junge und ältere Menschen Ihren Wohnraum in unserer Gemeinde weiterhin leisten können.

Ismaning muss sein Ortsbild behalten, sich nachhaltig und weitsichtig entwickeln und für neue Ideen in der Zukunft offen sein.

Also ein Vorbild für das Leben zwischen Großstadt und Natur. Dafür möchte ich mich künftig in der Kommunalpolitik der Gemeinde Ismaning einsetzen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mir Ihr Vertrauen geben und Ihre Stimme am 15. März.

Ihr Markus Schwab

MARKUS SCHWAB

41 Jahre
Abteilungsleiter

SABINE SCHUMACHER-HUBER

SPD-Liste Platz 12

**ALLE MENSCHEN
IN ISMANING SOLLEN
GUT LEBEN KÖNNEN,
UNABHÄNGIG VON
HERKUNFT, ALTER UND
LEISTUNGSFÄHIGKEIT.**

Seit meinem 12. Lebensjahr lebe ich in Ismaning und habe durch KJG und Jugendchor schnell Fuß gefasst. Meine Kinder- und Jugendzeit war sehr schön und ich lebe gerne hier. Mittlerweile bin ich verheiratet und wir haben zwei jugendliche Söhne. Auch meine Eltern leben in Ismaning.

Deshalb weiß ich die hohe Lebensqualität sehr zu schätzen, die der Ort für alle Altersgruppen bietet. Ich engagiere mich momentan im Helferkreis Asyl, im Elternbeirat der Mittel- und Realschule und wirke gerne mit bei ökumenischen Veranstaltungen wie Kinderbibelwoche und Weltgebetstag.

Der Glaube ist für mich wichtig und gibt mir Kraft.

Auch wenn man in Ismaning sehr gut leben kann, darf das nicht darüber hinweg täuschen, dass es hier Menschen gibt, denen es nicht gut geht. Das hat unterschiedlichste Gründe.

Deshalb setze ich mich dafür ein, dass Ismaning für alle Menschen ein guter Ort zum Wohnen, Arbeiten und Leben ist. Dazu brauchen wir ein funktionierendes Netz aus Gemeinde, Nachbarschaft und Menschen, die bereit sind für Ehrenämter.

Das bedeutet bezahlbaren Wohnraum genauso wie eine funktionierende Kinderbetreuung, Bildung, Sport und Kultur für alle, sowie gute Bedingungen, um in Würde alt zu werden. Das wollen wir letztlich alle!



**SABINE
SCHUMACHER-HUBER**

51 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
Angestellte

FÜR EINEN BESSEREN UND BILLIGEREN MVV!

Seit 1989 kämpfe ich für einen gerechten MVV-Tarif. Das Amtsgericht München hat auf meine Klage hin mit Urteil vom 30.10.1990 den MVV-Tarif insoweit für rechtswidrig erklärt, als für die Fahrt von Ismaning nach München vier Streifen entwertet werden sollen. Nach dem Urteil genügen drei Streifen. Der MVV ignorierte jahrelang das Urteil. Jetzt endlich, mit der Tarifreform zum 15.12.2019, setzt der MVV das Urteil um: Drei Streifen sind genug, das gilt nun auch offiziell im Tarif. Lang hat es gedauert, bis wenigstens dieses Ziel erreicht wurde.

Im öffentlichen Nahverkehr bleibt viel zu tun. Wir brauchen vor allem:

- einen 10-Minuten-Takt bei der S-Bahn,
- einen Ortsbus innerhalb von Ismaning zur Anbindung aller Ortsteile,
- einen MVV-Tarif, der insbesondere bei Jahres-, Monats- und Wochenkarten die Ismaninger den Münchnern gleichstellt (Zone M), was diese Karten also wesentlich preisgünstiger macht.

Der MVV muss so attraktiv werden, dass es sich lohnt, vom Auto auf den öffentlichen Verkehr umzusteigen. Dazu gehören auch Kurzparkplätze am Bahnhof. Die hatte ich bei meiner Kandidatur für den Gemeinderat 2014 gefordert. Das Ziel wurde erreicht, die Parkplätze sind da. Genauso wie die geforderte Neugestaltung der Einmündung am Lenzenfleck.

Ich werde mich weiterhin vor allem für Verkehrsziele einsetzen, mit meiner Erfahrung als Verwaltungsjurist und als ehemaliger Leiter der Verkehrsabteilung der Stadt München.

Zum Wohle Ismanings!

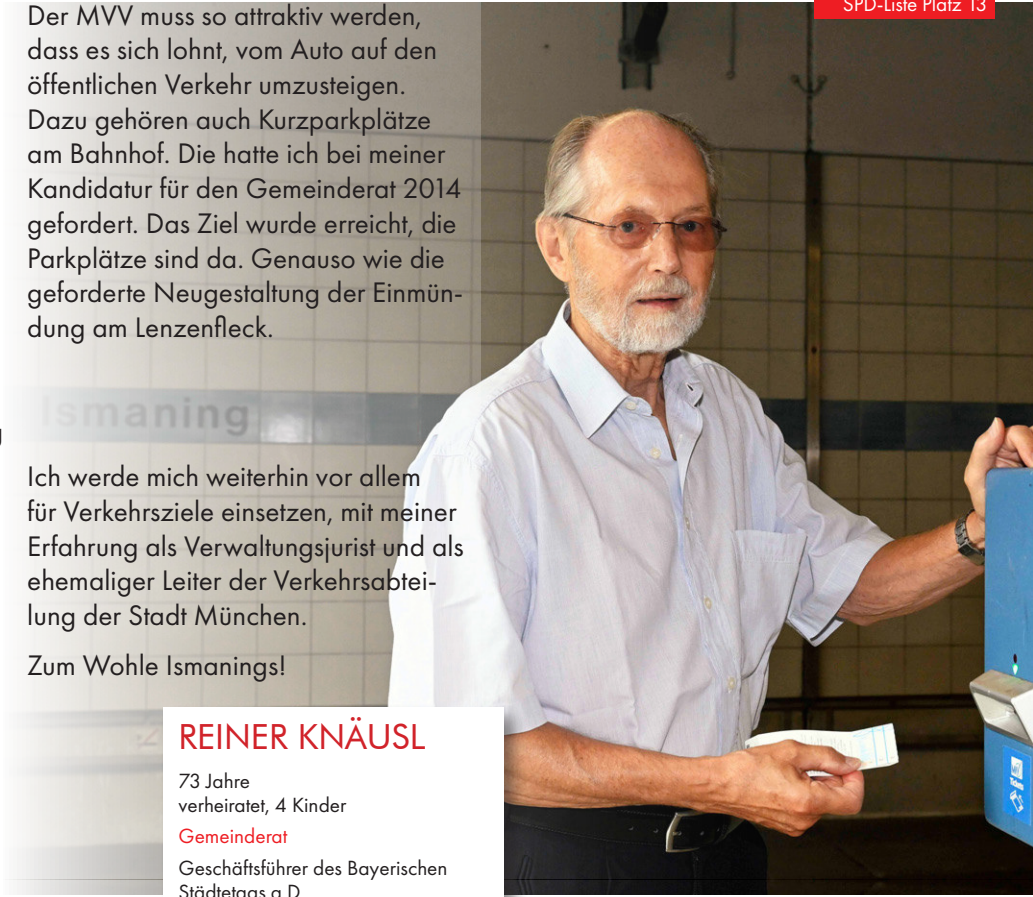
REINER KNÄUSL

73 Jahre
verheiratet, 4 Kinder

Gemeinderat

Geschäftsführer des Bayerischen
Städtetags a.D.

Schulweghelfer



IN WÜRDE ALT WERDEN!

Seit 2001 bin ich bei der AWO tätig und seit 2016 leite ich das AWO Seniorenzentrum Bürgerstift in Ismaning.

Weil ich mich für die Interessen und Bedürfnisse der Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde noch wirkungsvoller engagieren will, kandidiere ich für den Gemeinderat.

Weiterhin will ich die Lebensbedingungen der sozial benachteiligten Menschen in der Gemeinde verbessern.

Der Ausbau der Betreuungs-, Bildungs- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche - unabhängig von der finanziellen Lage der Eltern - soll ein weiterer Schwerpunkt meiner Arbeit im Gemeinderat sein. Hierbei liegt mein Augenmerk besonders auf den Bedürfnissen von alleinerziehenden Eltern.

Eine Optimierung des Verkehrskonzeptes nach ökologischen Gesichtspunkten z.B. durch die Einführung eines speziellen Shuttle / Stadtbusses ist ein wichtiges Anliegen für mich.

Zudem ist mir das Schaffen von bezahlbarem Wohnraum für Jedermann eine Herzensangelegenheit.

AWO
Seniorenzentrum



Ein Stück Heimat.

Die Seniorenzentren
der AWO Oberbayern

TOBIAS GRUBER

39 Jahre
Leiter AWO Seniorenzentrum Ismaning



RAINER SIGL

55 Jahre
verheiratet, 3 Kinder
selbständiger Dachdecker- und
Spenglermeister

Vorstand Dachdeckerinnung
München Oberbayern

18 Jahre Mitglied Meisterprüfungs-
ausschuss der HWK Oberbayern

GESTALTEN MIT HIRN, HERZ UND HAND

Als ein in Ismaning Aufgewachsener liegt mir unser Ortsbild sehr am Herzen. Bei Ausbau und Erweiterung unserer Gemeinde bedarf es Feingefühl, um die Lebensqualität zu erhalten. Große Bauvorhaben in der Zukunft, wie die dritte Grundschule, Erweiterung der Gemeindeverwaltung und Erhaltung vieler anderer Objekte brauchen auch die Unterstützung des Gemeinderates.

Als selbständiger Handwerksmeister, kritischer Prüfer und konstruktiver Planer arbeite ich gerne mit, damit sich unsere Gemeinde weiterhin positiv entwickelt.

Auch die Jugendarbeit muss intensiviert werden, besonders im Handwerk besteht hoher Nachwuchsbedarf. Eine Zusammenarbeit zwischen Schule und Ausbildungsstätte über eine gemeindliche Plattform ist dringend erforderlich.

Mit der Wahl in den Gemeinderat will ich die Zukunft von Ismaning mitgestalten und weiter entwickeln – mit Hirn, Herz und Hand.

NORBERT STRAUSS

SPD-Liste Platz 16

PROBLEME ERKENNEN UND LÖSEN, DAS MACHE ICH GERNE!

Ich lebe seit 39 Jahren in Ismaning und bin seit 40 Jahren mit meiner Frau verheiratet. Durch meinen Beruf, meine Kinder und mittlerweile vier Enkelkinder sind mir die Probleme von Familien in Ismaning bestens bekannt.

Sechs Jahre war ich Mitglied des Elternbeirats der Mittelschule in Ismaning sowie Schöffe am Landgericht München II. Seit Gründung des Kleingartenvereins am Seebach vor 36 Jahren engagiere ich mich hier in der Vorstandschaft, wo ich seit 28 Jahren 1. Vorstand bin.

Neben dem Umweltschutz und der Nachhaltigkeit liegen mir die Probleme von Familien in Ismaning besonders am Herzen.

NORBERT STRAUSS

64 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
Finanzbeamter
Vorsitzender Kleingartenverein am Seebach

WANDEL MIT TRADITION!

Es gibt kein schöneres Symbol als einen Maibaum, wenn es um Wandel mit Tradition geht. Alle fünf Jahre wird er erneuert und trägt so dazu bei, dass auch in der Erneuerung immer das Brauchtum erhalten bleibt.

Links von unserem Ismaninger Maibaum ist meine Großmutter geboren, im Wirtshaus rechts hat schon meine Urgroßmutter gearbeitet und in der Kirche wurde ich selbst getauft. Eine Gemeinde lebt durch und mit Wandel, z.B. als meine Mutter mit tausend anderen Sudetendeutschen als dreijähriges Flüchtlingskind nach Ismaning kam und hier schnell eine neue Heimat fand.

Jetzt erfahren meine Frau und unsere drei Kinder (3, 5 und 8), warum wir alle neuen oder alten Ismaninger hier so gerne leben und nicht mehr wegziehen wollen.

Gottseidank leiden wir nicht unter Hunger, verheerenden Wirtschaftskrisen und Krieg. Wir müssen mit einer menschenfreundlichen Politik dafür sorgen, dass diese Ängste nie wieder aufkommen. Im Großen wie im Kleinen.

Ismaning geht dabei einen sehr guten Weg. Der Bau von zahlreichen Gemeindewohnungen schützt Menschen davor, in Spekulantenhände zu fallen. Die Übernahme der Grundversorgung durch gemeindeeigene Betriebe, die Betreuung unserer Kinder und der Senioren sowie die Unterstützung von Ehrenamtlichen erhalten gemeinsam unsere hohen Lebenswerte.

Das alles ist nicht selbstverständlich. Ich setze mich dafür ein, dass wir mit viel Herz und Weitsicht die Zukunft für alle weiter positiv gestalten.

FRANK OETTL

36 Jahre
verheiratet, 3 Kinder
Prokurist

ROBERT BAUER

SPD-Liste Platz 18



ROBERT BAUER

52 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
Technischer Betriebswirt (IHK)

WOHLFÜHLPLÄTZE VERBESSERN DAS KLIMA!

Seit meiner Geburt im Ort beheimatet, lebe ich gemeinsam mit meiner Frau Karin und unseren beiden Söhnen in Ismaning. Ich bin immer wieder von dem vielfältigen Veranstaltungsangebot der Vereine und gemeindlichen Einrichtungen begeistert.

Beruflich bin ich als Kundenbetreuer im Bereich Qualität für einen europäischen Halbleiterhersteller tätig.

Ismaning als Ort erlebbarer zu machen, Plätze schaffen, die zum Verweilen, zur Begegnung und zum Ratschen einladen, die Aufenthaltsqualität im Ort zu erhalten und zu verbessern – dafür werde ich mich einsetzen.

Die anstehende Überplanung des Geländes zwischen Grundschule am Kirchplatz und Bahnhof bietet eine

einmalige Chance, ein neues „öffentliches Wohnzimmer“ für alle Ismaninger zu schaffen.

Es muss es aber nicht immer die große Lösung sein: Die Erweiterung bestehender Grünanlagen, die Schaffung kleiner Nischen mit Sitzgelegenheiten, einem Wasserspiel oder Trinkwasserbrunnen im Ort, kurzum alles, was ein attraktives Straßenleben ermöglicht und zum Verweilen einlädt.

Dies hat positive Auswirkungen auf das innerörtliche Klima, verbessert die Durchlüftung des Ortes und kühlt durch fließendes Wasser.

Wegen steigender Sommertemperaturen wird diese Kühlung immer wichtiger für uns alle!

ICH HABE EIN HERZ FÜR MEINE FAMILIE UND FÜR ISMANING!

Aufgewachsen bin ich in Mittelfranken und im Jahr 1976 nach München zu meinem Mann gezogen, mit dem ich seit 40 Jahren verheiratet bin. Seit 39 Jahren leben wir in der Gemeinde Ismaning, wo auch unsere beiden erwachsenen Kinder mit ihren Familien wohnen.

Bis zu meiner Rente Mitte 2019 war ich im Hort bei der Mittagsbetreuung beschäftigt. Deshalb kenne ich sehr viele Ismaninger Familien, worüber ich mich sehr freue!

Durch mein vielseitiges Interesse an der Gemeinde Ismaning, durch meine Kinder, meine vier Enkelkinder und meinen Freundeskreis bin ich auch mit den Problemen von Familien bestens vertraut.

In Sachen Kinderbetreuung, bezahlbares Wohnen und Mobilität gibt es noch viel zu tun. Die Einführung vom Ortsbus würde ich sehr begrüßen.

Packen wir's an!



**HANNELORE
STRAUSS**

66 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
Einzelhandelskauffrau

MARKUS FESL

SPD-Liste Platz 20



MARKUS FESL

47 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
Wirtschaftsingenieur
Geschäftsführer

MEHR BÜRGERBETEILIGUNG!

In Ismaning geboren und aufgewachsen, bin ich nach Jahren in Berlin und München im Jahr 2008 wieder hierher zurückgekehrt. Schon in meiner Jugend veränderte sich der Ort stark durch Zuzug. Dabei haben die Ismaningerinnen und Ismaninger Wandel und Veränderung immer als Chance begriffen. Viele damals Zugezogene sind heute „alte“ Ismaninger, die sich mit der Gemeinde identifizieren, sich einbringen und den Ort bereichern, leider auch durch Verkehr.

Meine zentrale Frage ist: Wie können wir die Verkehrsbelastungen sinnvoll verringern? Meine Schwerpunktinteressen sind: Verkehrs- und Ortsplanung, Mobilitätskonzepte und neue Technologien.

Mein Anliegen ist: den traditionsbewussten und gleichzeitig modernen Charakter dieses Ortes so zu gestalten, dass er für die Veränderungen in der Zukunft gerüstet ist.

Meine Überzeugung ist: Dies gelingt uns am besten, wenn wir die Mitbestimmung und den Gestaltungswillen der Bürger nutzen.

Mein Einsatz gilt: neuen Formen der Bürgerbeteiligung, so dass die Ideen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger Wirklichkeit werden.



HILDEGARD SCHMIDT

70 Jahre
verheiratet, 1 Tochter
Lehrerin

IN ISMANING, DA IST MUSIK DRIN!

Seit vierzig Jahren bin ich mit meiner Familie in Ismaning zuhause. Als ehemalige Lehrerin (über 30 Jahre an der Mittelschule Ismaning) ist es mir noch immer wichtig, die Bildungs- und Schulpolitik zu fördern.

Das breite Angebot in Ismaning ist nicht selbstverständlich und muss deshalb weiterhin nach Kräften unterstützt werden. Auch am Herzen liegt mir das gleichberechtigte Miteinander von Fußgängern, Radfahrern und Autofahrern, von Jung und Alt, auf Straßen und Wegen.

Dazu wünsche ich mir einen „Platz“ in der Ortsmitte, wo man sich zwanglos treffen kann, mit Sitzgelegenheiten, Raum zum Spielen, Ausruhen, Zuschauen, Träumen oder ganz einfach zum Ratschen. Und dann noch eine Tasse Kaffee oder ein Eis wären auch schön.

Besonders freue ich mich, dass ich als Saxophonistin zusammen mit meinem Mann in der Millstreet – Big Band der Ismaninger Musikschule musizieren darf.

THOMAS ADAMEIT

SPD-Liste Platz 22

ISMANING KANN UND MUSS NOCH UMWELTFREUNDLICHER WERDEN!

Seit meinem 5. Lebensjahr lebe ich in Ismaning, das für mich schnell zur Heimat wurde. Hier bin ich zur Grundschule gegangen, später dann nach Garching ins Gymnasium.

In den 80er und 90er Jahren war ich viele Jahre ehrenamtlich beim Bayerischen Roten Kreuz in Ismaning engagiert.

Beruflich bin ich als Berater in der IT-Branche tätig.

In den letzten Jahren wurde schon viel getan, um Ismaning umweltfreundlich zu gestalten.

Dies muss konsequent fortgeführt werden durch weitere Verbreitung der Geothermie, mehr Nutzung von Sonnenenergie, deutliche Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs, Begrünung von Dächern und Freiflächen, sowie andere Maßnahmen.

Dafür setze ich mich gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Alexander Greulich und der SPD Ismaning ein.



THOMAS ADAMEIT

54 Jahre
IT-Berater

DER MENSCH STEHT IM MITTELPUNKT. OHNE VORBEHALTE.

Aufgrund eines beruflichen Projekts habe ich vor ein paar Jahren Ismaning kennen und lieben gelernt. Nun bin ich zurück in der Heimat meines Uropas. Seitdem fühle ich mich hier daheim - ein Gefühl, welches ich zuvor gar nicht kannte. Aufgewachsen am Niederrhein, dann Mathematik und Physik studiert, wohnte ich in der Städteregion Aachen, wo ich mich ehrenamtlich engagierte (u.a. Ratsmitglied der Stadt Eschweiler, 18 Jahre Mitglied des synodalen Öffentlichkeitsausschusses des Kirchenkreis Aachen).

Seit 2019 bin ich Stellvertretende Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft AGS Oberbayern. Als Selbständige berate und programmiere ich im Datenbankumfeld bei mittelständischen Unternehmen.

Ich liebe es an der Isar spazieren zu gehen und die Natur mit allen Sinnen wahrzunehmen. Was mir besonders am Herzen liegt, sind Menschenrechte und der Respekt, den jeder Mensch erhalten soll. Ein lebenswertes Leben muss jedem möglich sein. Mieten in Ismaning soll jedem offenstehen. Der Durchgangsverkehr muss minimiert werden mit Hilfe moderner digitaler Verkehrsinfrastruktur. Ich bin für eine Verlängerung der Tram von Oberföhring bis nach Ismaning.

Der Mensch steht, ohne Vorbehalte, im Mittelpunkt. Und diese soziale Kompetenz hat nur die SPD. Deswegen bin ich vor 20 Jahren Mitglied geworden. Danke für Ihre Stimme, die mir die Möglichkeit gibt, mich für unser aller Ismaning einzusetzen.

MICHELLE FREYA NOICHL

51 Jahre
Diplom-Mathematikerin
Selbständig
Schöffin am Landgericht München

DR. RUDOLF KREUTZER

SPD-Liste Platz 24



DR. RUDOLF KREUTZER

69 Jahre
verheiratet, 3 Kinder
Unternehmens- und Politikberater
Mitglied im Wirtschaftsbeirat der Union
parteilos

NEUES DENKEN STATT ALTES DENKEN

Seit 42 Jahren arbeite ich in Ismaning und
seit 35 Jahren wohne ich auch hier.

Seitdem habe ich gelernt:

Klimaschutz-Tipps geben statt Gas geben ✓

Bogenschießen statt Böllerschießen ✓

Reparatur-Café statt Müll-Container ✓

Holzbildhauen statt Videoschauen ✓

Weitblick statt Blackout ✓

Lächeln statt Hecheln ✓



UNSERE KANDIDATIN FÜR DIE LANDRATSWAHL

Mein Leben – und auch mein Können – war und ist die Kommunalpolitik, ob als Journalistin oder gerade die letzten Jahre als Gemeinderätin und stellvertretende Landrätin.

Als kommunalpolitische Generalistin, wie ich mich gerne bezeichne, habe ich seit 2014 mein Amt als stellvertretende Landrätin genutzt, um mit den verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen im engen Austausch zu

sein. Ob bei den Helferkreisen für Geflüchtete, bei den Wohlfahrtsverbänden, wie AWO, Pfennigparade, Caritas, den Sportvereinen, bei den Landwirten, Schützen- und Trachtenvereinen, den Schulen, Feuerwehren, überall habe ich durch den direkten Austausch vor Ort mir die Bedürfnisse, Sorgen und Wünsche aus erster Hand angehört, um dann in Emails an den Landrat, in Anträgen über die SPD-Kreistagsfraktion oder im direktem Gespräch mit der Verwaltung Lösungen zu finden.

LANDRATSWAHL

Ich habe dabei viel erreicht: unter anderem für Menschen, die auf Geld des Amtes warteten, Schulverwaltungen, die auf Verbesserung der IT-Situation hofften, für Verbände, die Gehör von ganz oben brauchten, um nur drei Beispiele zu nennen.

Ich war sozusagen die Übersetzerin für die Bedarfe und Sorgen im Landkreis an die Entscheider Ebene.

Jetzt würde ich gerne selbst entscheiden und für die Menschen kämpfen – als Landrätin des Landkreises München.

Geben Sie bitte mir,
Ihrer Ismaningerin, die Stimme.

Ihre
Annette Ganssmüller-Maluche

Stellvertretende Landrätin im Landkreis München
Kreis- und Gemeinderätin
SPD-Landratskandidatin 2020

Mobil: 0160 2909289
www.ganssmueller-maluche.de

#dielandrätin #ichkämpfeFürSie

UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN FÜR DIE KREISTAGSWAHL

Und wieder stellt die SPD Ismaning ein beeindruckendes Team an Erfahrung, Kompetenz und Tatkraft für die Kreistagswahl am 15. März auf.

Geben sie den sechs Kandidatinnen und Kandidaten jeweils drei Stimmen, damit sie sich für unseren Landkreis einsetzen können, der einer der wachstumsstärksten Landkreise in Deutschland ist.

Hier soll jedes Kind seine Chance bekommen, bezahlbares Wohnen muss möglich bleiben, die Energiewende umgesetzt werden, der ÖPNV gefördert, Lärm reduziert und die Menschen sollen selbstbestimmt und in Würde älter werden können.



Platz 1

An der Spitze der Kreistagsliste steht unsere Ismaninger Gemeinde- und Kreisrätin Annette Ganssmüller-Maluche (58).

24 Jahre gehört sie dem Kreistag schon an. Seit 6 Jahren ist sie stellvertretende Landrätin.

Jetzt will die Journalistin, die 25 Jahre für den Münchner Merkur arbeitete, Landrätin werden.

Damit haben Ismaning und der Münchner Norden die Chance, aus eigenen Reihen die Spitze des Landkreises zu besetzen.



Platz 18

SPD-Bürgermeister Dr. Alexander Greulich (50) ist seit 6 Jahren Kreisrat.

Wir brauchen dringend attraktive ÖPNV-Ange-

bote und eine MVV-Tarifreform, die diesen Namen auch verdient! Mein Ziel ist es, ALLE Landkreisgemeinden in den Innenbereich, die sog. M-Zone zu bekommen.

Wir benötigen dringend Busspuren, moderne Weichentechnologie für dichtere Taktungen, mindestens einen 10-Minuten-takt für die Flughafen-S-Bahnen S1 und S8 sowie längere und moderne Wagons!

Unsere Region hat schon lange ein Flatrate-Ticket nach Wiener Vorbild verdient! Den Versprechungen müssen JETZT Taten folgen!

Zudem werde mich weiterhin für mehr Bildungsgerechtigkeit in unserem Landkreis einsetzen, d.h. Schulen müssen nach Bedarf und nicht nach dem Bankkonto der Standort-gemeinde errichtet werden!



Platz 25

Auch die SPD-Fraktionsvorsitzende und Gemeinderätin Johanna Hagn (72) gehört dem Kreistag schon seit 24 Jahren an.

Sie ist besonders in der Hospizarbeit engagiert und als Fachfrau für soziale Fragen die erste Ansprechpartnerin über die Parteigrenzen hinweg.

So geht die Ehrung ehrenamtlich tätiger Menschen und der Hilfsfonds „Hilfe zur Pflege“ auf ihre Initiative zurück. Ihr liegen die Bedürfnisse der älteren Menschen besonders am Herzen und sie tritt dafür ein, dass jeder in seinem Umfeld die für ihn notwendige Versorgung vorfindet, ob multimorbid, behindert oder demenziell erkrankt; auch als Vorsitzende der AG60Plus ML.

Platz 52

Andreas Schätz (42), Polizeibeamter, ist nicht nur als Gemeinderat, sondern auch in anderen Ehrenämtern hoch engagiert, Themenschwerpunkte sind Verkehr, Wohnen, Familien- und Energiepolitik.



Platz 56

Werner Blechschmidt (70) achtet als Pfarrer und Gemeinderat behutsam und sorgfältig auf Sozialverträglichkeit, um die Lebensqualität unserer Kinder und Enkelkinder nachhaltig zu sichern.

Platz 66



Arno Helfrich (59), SPD-Ortsvereinsvorsitzender und Gemeinderat, bringt als Kriminaloberrat seine ganze berufliche Erfahrung über die Verhütung von Kriminalität ein, damit der Landkreis zu einem bundesweiten Vorbild für sicheres Wohnen und Leben wird.



Ihr Bürgermeister:
**Dr. Alexander
Greulich**

Kommunalwahl am 15. März 2020